

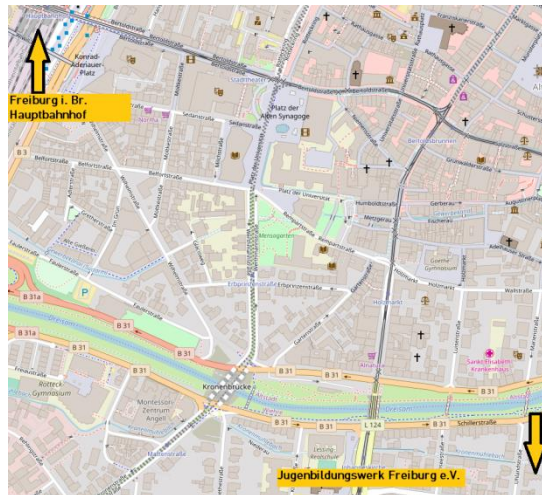
- Termin** Mittwoch, 13. Dezember 2017
- Zielgruppe** Hauptamtliche in der kommunalen Kinder- und Jugendarbeit und alle, die Kinder- und Jugendbeteiligung auf den Weg bringen
- Ort** Jugendbildungswerk Freiburg e. V.  
Uhlandstraße 2  
79102 Freiburg i. Br.
- Leitung** Angelika Barth, Fachreferentin  
Landeszentrale für politische Bildung  
Christiane Franz, Projektkoordinatorin  
Workshopreihe „Beteiligungs-Dings“
- Referent\*innen** Andrea Wagner, Leiterin des Kinderbüros Freiburg
- Assistenz** Tabea Gering, freie Mitarbeiterin der LpB
- Kosten** 40,00 EUR, inkl. Mittagessen  
Fahrtkosten werden nicht erstattet.  
Getränke gehen auf eigene Rechnung.
- Landeszentrale für politische Bildung  
Baden-Württemberg  
Abteilung Demokratisches Engagement  
Fachbereich Jugend und Politik  
Lautenschlagerstr. 20  
70173 Stuttgart  
Mobil am Tag der Veranstaltung:  
0170.452 1946  
Tel.: 0711.164099-22  
Fax: 0711.164099-763  
[Angelika.Barth@lpb.bwl.de](mailto:Angelika.Barth@lpb.bwl.de)
- Anmeldung** Bis 06.12.2017 per Mail an [beteiligungsdings@lpb.bwl.de](mailto:beteiligungsdings@lpb.bwl.de)

**Seminar-Nr.:** 34/50/17

## ANFAHRT

... **mit dem Auto:** BAB A5 Ausfahrt Freiburg Mitte - Zubringer Mitte Richtung Freiburg - B31 Richtung Donaueschingen - nach der 2. Ampel die zweite Straße rechts in die Uhlandstraße.  
Aufgrund der schwierigen Parksituation in Freiburg empfehlen wir die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel.

... **mit Zug und Straßenbahn:** Hbf Freiburg - Straßenbahn Linie 1 Richtung Littenweiler - Haltestelle Schwabentorbrücke - Straße überqueren zum Hotel Schiller - rechts die Schillerstraße hinunter - dann links die zweite Straße in die Uhlandstraße.



Quelle: [www.openstreetmap.de](http://www.openstreetmap.de)

## WORKSHOPREIHE

### Beteiligungs-Dings

#### Kinderbeteiligung in Freiburg

#### Mehr als nur Spielwiese



Zeichnung: Martina Peao

**13. Dezember 2017**

Jugendbildungswerk Freiburg e. V.,  
Freiburg im Breisgau



Kinderbüro Freiburg  
jugendbildungswerk | [jbw.de](http://jbw.de)

**lpb**

Landeszentrale  
für politische Bildung  
Baden-Württemberg

## Workshopreihe

Beteiligungs-Dings

Kommunale Kinder- und Jugendbeteiligung  
in Baden-Württemberg

Im Oktober 2015 hat der Landtag in der Gemeindeordnung unter anderem den § 41a geändert. Kinder sollen und Jugendliche müssen nun an kommunalen Entscheidungen beteiligt werden. Überlegen Sie erste Schritte in Sachen Kinder- und Jugendbeteiligung?

Haben Sie schon Erfahrungen gemacht und Rückschläge erlebt?

Sind Sie mittendrin in der Jugendpartizipation und können andere erfolgreiche Modelle vorstellen?

Kinder und Jugendliche an kommunalpolitischen Entscheidungen zu beteiligen, erfordert einiges an Aufwand: neben Personal und Budget ist es vor allem wichtig, eine Form zu finden, die zu den Jugendlichen und den Rahmenbedingungen passt.

Wir wollen mit der Workshopreihe eine Plattform schaffen, die über einen 3-jährigen Zeitraum Kommunen die Möglichkeit bietet, sich zu vernetzen, sich Ideen und Anregungen zu holen, Kinder- und Jugendbeteiligung auf den Weg zu bringen und weiter zu entwickeln.

Mit einer gelungenen Beteiligungskultur machen Sie Ihre Gemeinde für alle Generationen attraktiv und lebendig.

Die Workshops richten sich an alle, die in den Gemeinden hauptamtlich mit Jugendlichen zu tun haben und alle, die sich für das Thema interessieren.

Im Mittelpunkt stehen Praxiserfahrungen und der Best-Practice-Austausch. Durch neue Impulse, die Diskussion mit anderen und das Erarbeiten konkreter Schritte wollen wir Sie unterstützen, Ihren jeweils eigenen Weg in der Kinder- und Jugendpartizipation zu finden.

Wir freuen uns auf die Diskussion mit Ihnen, egal an welchem Punkt der Überlegungen und Aktivitäten Sie gerade stehen.

## Kinderbeteiligung in Freiburg - Mehr als nur Spielwiese

Praxisworkshop für Hauptamtliche in der kommunalen Jugendarbeit und alle, die Kinder- und Jugendbeteiligung auf den Weg bringen

### Mittwoch, 13. Dezember 2017

Mitbestimmung kann nicht früh genug beginnen, um gelingende politische Sozialisation zu ermöglichen und damit das Lebensumfeld für Kinder lebenswert zu gestalten. Aber wie und an welcher Stelle? Und vor allem wer soll sich beteiligen? Geringe Ressourcen und große Erwartungen an Partizipation scheinen sich gegenseitig im Weg zu stehen. Wie können wir den Kindern gerecht werden und geeignete Methoden wählen, wie können wir die Politik für Kinderbelange begeistern, die Schulen als Partnerinnen gewinnen ohne dabei die Rahmenbedingungen zu sprengen?

Wir wollen bei diesem Workshop am Beispiel Freiburg zeigen, dass es geht und wie es geht, welche Erfahrungen die Stadt mit Kinderbeteiligung gemacht und welche Hürden und Lösungen sie gefunden hat.

Diskutieren Sie mit uns über Ihre Erfahrungen, lassen Sie sich inspirieren von Ideen anderer Kolleginnen und Kollegen und holen Sie sich Anregungen für die Arbeit mit „Ihren“ Kindern und Jugendlichen.



## Mittwoch, 13. Dezember 2017

- 9.30 Uhr** Eintreffen bei Brezel und Kaffee
- 10.00 Uhr** Begrüßung durch Herrn Kamenzin, Amtsleiter Amt für Kinder, Jugend und Familie
- Kennenlernen und Erwartungen
- 10.45 Uhr** „Mitbestimmung von Kindern für Kinder. Politische Sozialisation in der Grundschule“  
Andrea Wagner, Leiterin des Kinderbüros Freiburg i. Br.
- 12.00 Uhr** Mittagessen
- 13.30 Uhr** Arbeitsgruppenphase zu ausgewählten Fragestellungen
- 14.45 Uhr** Kaffeepause
- 15.15 Uhr** Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse im Plenum
- 16.00 Uhr** Offene Fragen, Abschluss und Feedback
- 16.30 Uhr** Ende des Workshops